

Wenn aus Freunden, Familie wird

Nami x Zorro

Von Satine2502

Kapitel 5: Rettung in letzter Sekunde

Ruffy und Sanji kamen schon in den Vorratsraum als sie gleich das Licht anmachten und Ruffy laut sagte: „Hallo? Hier ist Ruffy und Sanji und keine Marine mehr. Wir sollen auf Nami's Wunsch hier rein und ...“

Doch schon stoppte er ab als Chopper voller Freude hinter den Kisten hervor sprang. „Ruffy!!“ rief er voller Freude und sprang ihm in die Arme.

„Chopper!! Du hier? Oh mann, wie ich mich freue. Bleibst du bei uns?“

„Ja klar. Wenn ich noch darf!“

„Natürlich. Aber jetzt komm schnell mit. Nami ist schwer verletzt und braucht einen Arzt.“

Sofort kamen alle drei wieder aus dem Vorratsraum als Lysopp und Zorro nun auch Chopper bemerkten. Dieser kam sofort zu Nami und sah sie an.

„Was machst du nur für Sachen Nami?“

„Ach weißt du ... als ich raus ging war mir das Szenario im Kopf noch logisch.“

Alle Freunde mussten nach dieser Aussage lächeln. Zorro hatte inzwischen Platz gemacht und Chopper gab der Navigatorin ein Stück Stoff in den Mund zum drauf beißen.

„Okay Nami, das wird jetzt etwas weh tun.“ begann Chopper als er sich zu Zorro drehte. „Zorro, würdest du bitte das Messer rausziehen?“

Dieser nickte als er seine Hand um den Griff legte und Nami ansah.

„Warte noch kurz.“ begann Chopper erneut und sah zu Ruffy. „ich brauche noch ein paar Tücher. Wenn das Messer erstmal draußen ist, wird sie sehr viel Blut verlieren und das müssen wir verhindern. Holt also noch schnell ein paar Tücher. Und ich hole meinen Rucksack aus dem Vorratsraum!“

Alle liefen wieder los als Zorro's Hand noch um den Griff war. Er sah Nami weiter an als diese eine Träne verlor.

„Nicht weinen. Chopper ist hier und bis wir auf der nächsten Insel sind, wird er dich verarzten dass du es schaffst.“

„Zorro hat Recht. Immerhin sind wir die Strohhutbande. Nichts kriegt und klein.“ sagte Lysopp und lächelte.

Schon waren alle wieder da. Sanji kniete sich nun neben Zorro und hatte zwei Handtücher. Ruffy kniete gegenüber und hatte ebenfalls zwei Handtücher. Nami sah alle an und da spürte sie wie Lysopp wieder ihre Hand nahm. Er nickte lächelnd und Nami hielt seine Hand auch ganz fest.

„Okay Leute. Sobald Zorro das Messer draußen hat, müsst ihr mit aller Kraft auf die

Wunde drücken. Sanji du fährst unter sie hinein falls die Wunde durch geht. Ruffy, du drückst oben drauf. Aber brecht ihr nicht das Schlüsselbein okay?"

Alle nickten als Zorro sie ansah und Nami nickte. Mit einem Ruck zog er das Messer heraus. Nami schrie fest auf doch das Tuch in ihrem Mund konnte einiges dämpfen. Sofort drückte Ruffy auf die Wunde und Sanji war mit einer Hand unter sie hineingefahren und drückte hinauf. Zorro warf das Messer in hohen Bogen ins Meer hinaus. Danach sah er wieder zu Nami als diese ihre Augen fest zusammen kniff. Nun hatte Chopper schon alles vorbereitet und rückte neben Sanji als er zu Ruffy sagte: „Okay. Ich muss die Wunde nähen.“

„Was? Ganz ohne Betäubung oder so?"

„Ja. Es reicht nicht bis wir auf der nächsten Insel sind. Keine Sorge, nach etwa zwei Stichen wird sie bewusstlos werden. Aber dann hat sie es geschafft.“

Alle nickten als Nami nur hinauf in den Himmel sah. Da spürte sie eine Hand auf der Stirn und sah zur Seite. Es war Zorro. Er kniete neben ihr und lächelte ihr sanft zu als sie ebenfalls lächelte. Nun nahm Ruff seine Hand weg und als Chopper das Handtuch zurücklegte rannte wieder Blut aus der Wunde. Doch es half nichts, er musste nähen. Sanji strich das rinnende Blut immer wieder zur Seite dass Chopper mehr sah. Er setzte nun zur ersten Naht an als Nami wieder schrie. Sie hielt Lysopp's Hand ganz fest und dieser musste aber wegsehen. Zorro hatte noch immer eine Hand auf ihrer Stirn als er sie mit hilflosen Blick ansah. Doch wie Chopper gesagt hatte, als er zur dritten Naht ansetzte atmete Nami etwas schneller als ihr Kopf plötzlich zur Seite fiel. „Zorro, sieh nach ob sie noch atmet!"

Sofort kam er mit seinem Ohr zu ihrem Mund und bemerkte eine schwache Atmung.

„Ja. Aber eher schwach.“

„Okay, dann beeile ich mich.“

Chopper hatte sie schnell fertig genäht als Sanji noch ein paar Mal das Blut wewischte. Danach wurde mit einem speziellen Mittel die genähte Wunde gereinigt und eine Wundaufgabe drauf gelegt. Nun drehte Ruffy seine Freundin etwas auf die Seite doch zum Glück war die Wunde nicht so tief gewesen dass sie durchging. Als gab nun Sanji die Handtücher weg und spannte einen festen Verband um Nami wobei er ihren Arm bis zum Ellbogen an ihren Körper bandagieren musste. Zorro hörte immer wieder auf die Atmung als Chopper fertig war und ebenfalls hörte.

„Alles klar. Bringen wir sie auf ihr Zimmer. Sie wird bald aufwachen.“

„Ich bringe sie hin.“ sagte nun Zorro als jedoch Chopper antwortete: „Nein. Dich muss ich auch verarzten. Ruffy bringt sie nach oben.“

Dieser nickte und hob Nami vorsichtig hoch als er mit ihr auf ihr Zimmer ging. Nun lehnte sich Zorro an den Mast und Chopper verarztete auch seine Wunde. Zum Glück war sie wirklich nicht so tief dass das reinigen der Wunde und ein einfacher Verband ausreichte.

Zorro sah immer wieder zum Nami's Zimmer hinauf während Chopper in verarztete. Die anderen drei machten währenddessen das Schiff sauber.